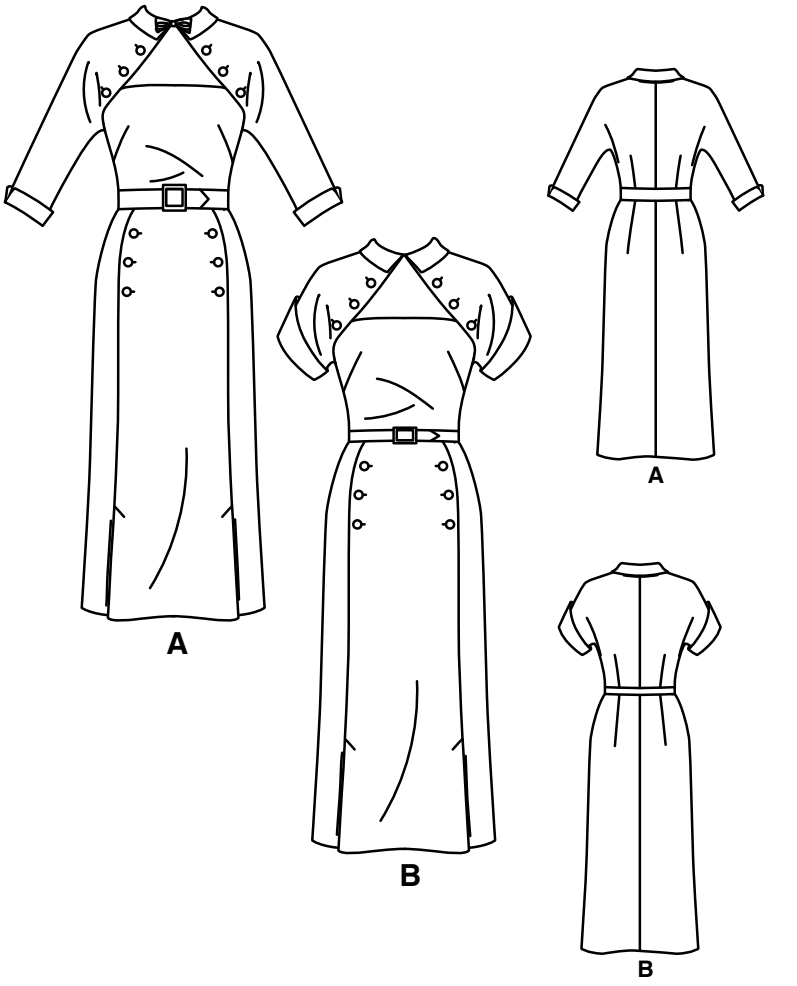
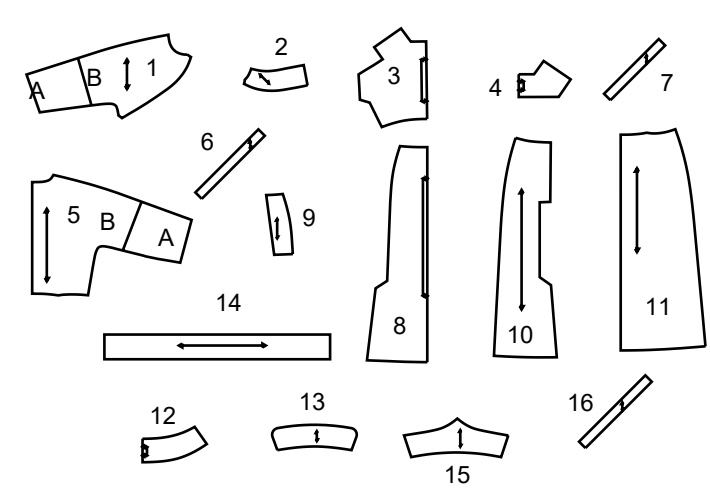


Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



SAUM - UND NAHTZUGABEN SIND IN DEN SCHNITTMUSTER - TEILEN EINGERECHNET

16 TEILE



- 1 OBERES VORD. OBERTEIL UND ÄRMEL - A,B
- 2 BESATZ DES OBEREN VORD. OBERTEILS - A,B
- 3 UNTERES VORDERES OBERTEIL - A,B
- 4 BESATZ DES UNTEREN VORD. OBERTEILS - A,B
- 5 RÜCKW. OBERTEIL UND ÄRMEL - A,B
- 6 HALSAUSSCHNITTBESATZ - A,B
- 7 ÄRMELBESATZ - A
- 8 ROCKVORDERTEIL - A,B
- 9 BESATZ DES ROCKVORDERTEILS - A,B
- 10 SEITL. ROCKVORDERTEIL - A,B
- 11 ROCKRÜCKENTEIL - A,B
- 12 KRAGEN - A,B
- 13 MASCHETTE - A
- 14 GÜRTEL - A,B
- 15 MASCHETTE - B
- 16 ÄRMELBESATZ B

SELVAGE (S)= WEBKANTE(N)
SEL. (S)= WEBKANTE(N)
FOLD= STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS= EINLAGIG

Allgemeine Anweisungen

Das Schnittmuster

SYMBOLE

F ADENLAUF Schnittteile in Musterrichtung parallel zur Webkante legen.

DURCHGEZOGENE LINIE am Stoffbruch anlegen.

MITTIGES VORDER-/RÜCKENTEIL.

KERBEN

MARKIERUNGSPUNKTE

ZUSCHNITTLINIE

VERLÄNGERUNGS- ODER VERKÜRZUNGSLINIEN NAHT- UND SAUMZUGABE:

ÄNDERUNGEN

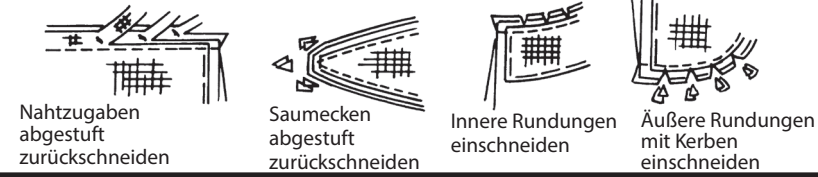
Ändern Sie den Schnitt bevor Sie ihn auf den Stoff legen.

VERLÄNGERN:
Zerschneiden Sie die Schnittteile an der Verlängerungs- und Verkürzungslinie. Schieben Sie die Stücke um die benötigte Länge auseinander und fixieren sie mit Klebestreifen.

KÜRZEN:
Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren. Sind keine Linien markiert, bringen Sie die Änderungen am unteren Rand des Schnittteils an.

Nähen

- NÄHEN Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.
- HEFTEN Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.
- STEPPEN Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.
- BÜGELN Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.
- VERSÄUBERN Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.



Zuschneiden/Markieren

VOR DEM ZUSCHNEIDEN:

Schnittteile mit einem trockenen Bügeleisen bei geringer Hitze BÜGELN. Waschbare Stoffe VORWASCHEN, nicht waschbare Stoffe DÄMPFEN, damit sie nach dem Nähen nicht weiter einlaufen.

MARKIEREN Sie Ihren Zuschneideplan.

BEFESTIGEN Sie die Schnittteile gemäß Zuschneideplan auf dem Stoff.

- ZWEILAGIG: Stoff mittig RECHTS auf RECHTS legen.
- EINLAGIG: Stoff mit RECHTER Seite nach oben legen.

FÜR FLOR, FARBVERLÄUFE ODER "ONE-WAY" DESIGNERSTOFFE: Verwenden Sie den Plan " " mit richtung".

NACH DEM ZUSCHNEIDEN :

Übertragen Sie die Markierungen vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die LINKE Stoffseite. Verwenden Sie dazu Stecknadeln, Kreide oder Kopierpapiere.

Schnell-Markierung :

- Markieren Sie an der Stoffkante Kerben, die Enden der Stoffbruchlinien und die Mittellinien durch kleine Einschnitte.
- Übertragen Sie Markierungspunkte mit Stecknadeln.

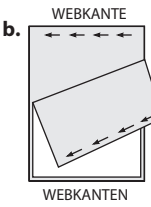
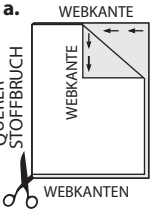
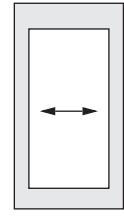
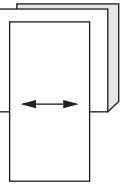


SPEZIELLE ZUSCHNEID-ANGABEN

★ Wenn der Zuschneideplan ein den Stoffbruch überlappendes Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlagig aus. Schneiden Sie das überlappende Teil auf der RECHTEN Stoffseite wie abgebildet zu.

✱ Zeichnen Sie kleine Pfeile entlang beider Webkanten für die Strich- oder Musterrichtung ein. Legen Sie den Stoff quer RECHTS auf RECHTS und schneiden am Stoffbruch entlang (a).

Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff RECHTS auf RECHTS legen (b).



Zuschneideplan

Muster nach unten laufend

Muster nach oben laufend

Innenseite des schnittbogens

★ SIEHE SPEZIELLE NÄHANLEITUNG

POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖÖE ABWEICHEN.

HINWEIS: BEIM AUSSCHNEIDEN DES PAPIERSCHNITTS SCHNEIDEN SIE AN DERJENIGEN US GRÖÖSENLINIE ENTLANG, DIE IHRER EUROPÄISCHEN GRÖÖSE ENTSPRICHT

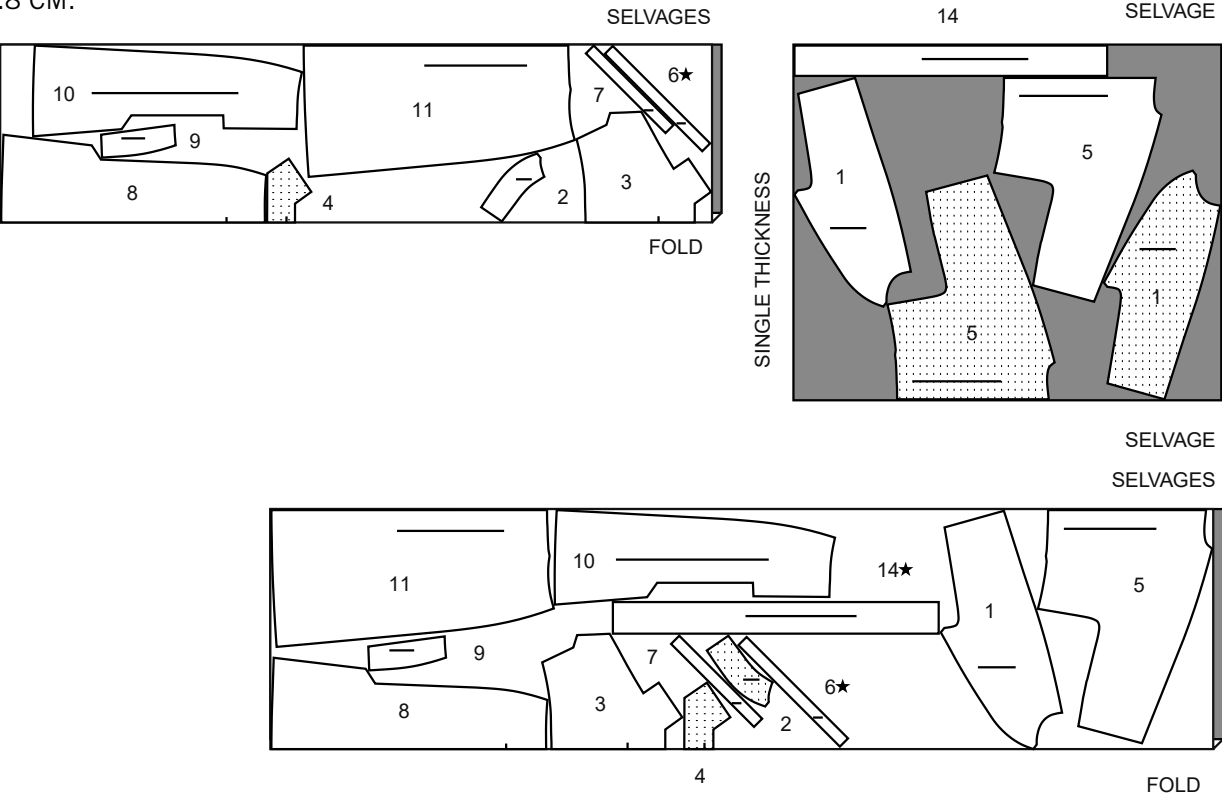
HINWEIS: SCHNEIDEN SIE FÜR DIE GEBUNDENEN KNOPFLÖCHER ZWÖLF QUADRATE AUS DEN RESTSTÜCKEN ZU, 3.8 CM X 3.8 CM.

A KLEID

TEILE 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 14

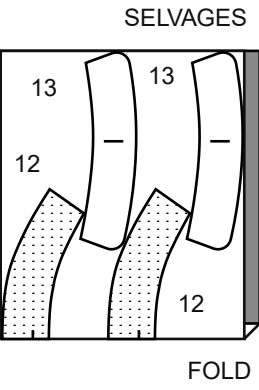
44" 45" (115CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖSEN
TEIL 6 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN

58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖSEN
TEIL 14 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN

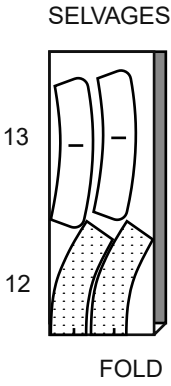


KONTRASTKRAGEN UND MANSCHETTEN
TEILE 12 13

44" 45" (115CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖSEN



58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖSEN

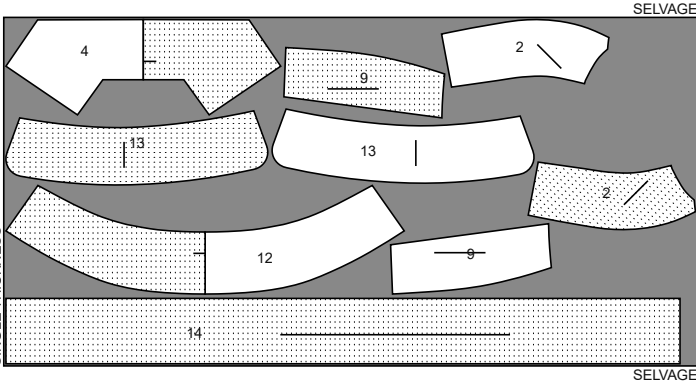


EINLAGE

TEILE 2 4 9 12 13 14

HINWEIS: SCHNEIDEN SIE AUS DEN STOFF-RESTEN ZWÖLF 5 CM X 3.8 CM GROSSE STREIFEN FÜR DIE KNOPFLÖCHER ZU

20" BIS 25" (51CM BIS 64CM)
AUFBÜGELBARE EINLAGE
ALLE GRÖÖSEN



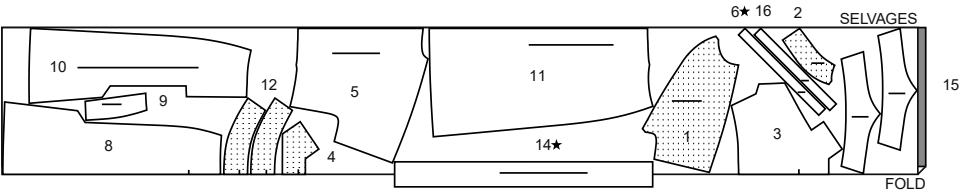
SCHNITT-ÜBERSICHTEN WERDEN AUF SEITE 2 FORTGESETZT

S94652 / 4

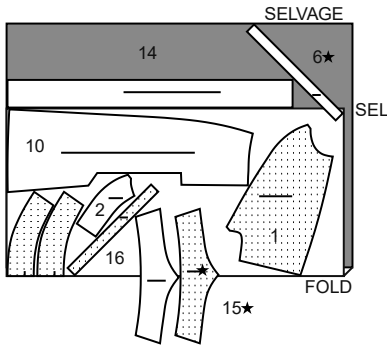
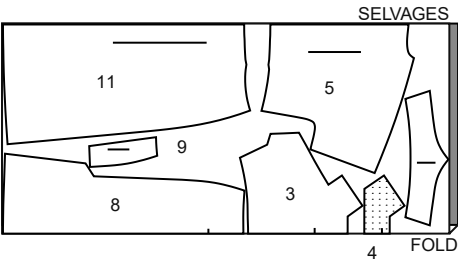
HINWEIS: SCHNEIDEN SIE FÜR DIE GEBUNDENEN KNOPFLÖCHER ZWÖLF QUADRATE AUS DEN RESTSTÜCKEN ZU, 3.8 CM X 3.8 CM.

B KLEID

TEILE 1 2 3 4 5 6 8 9 10 11 12 14 15 16
44" 45" (115CM) MIT RICHTUNG / ALLE GRÖSSEN
TEILE 6 14 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN



58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

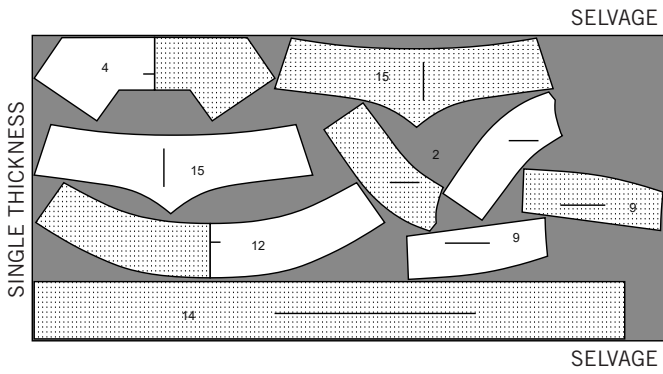


EINLAGE

TEILE 2 4 9 12 14 15

HINWEIS: SCHNEIDEN SIE AUS DEN STOFFRESTEN ZWÖLF 5 CM X 3.8 CM GROSSE STREIFEN FÜR DIE KNOPFLÖCHER ZU

20" BIS 25" (51CM BIS 64CM)
AUFBÜGELBARE EINLAGE
ALLE GRÖSSEN



FAKTEN ZUR MODE IN DEN 1950ER JAHREN

Gesellschaftliche Trends hatten weiterhin Einfluss auf die Mode. Die Nachkriegswirtschaft boomte und die Babyboomer der 1950er Jahre waren Großverbraucher. Die Mode orientierte sich am Glamour Hollywoods, und das Fernsehen wurde zu einem festen Bestandteil der amerikanischen Haushalte. Sehr weite Röcke und schneiderhafte Details wurden wichtig. Schmale Taillen wurden übertrieben, und die Schultern wurden abgerundet und weicher gemacht. Neue synthetische Stoffe wurden immer beliebter und Nähmuster waren leicht erhältlich, so dass Frauen eine breite Palette von Kleidungsstücken entwerfen konnten, die alle aktuellen Modetrends widerspiegeln.

Nähanleitung

Stoff- schlüssel	RECHTE SEITE	LINKE SEITE	EINLAGE	FUTTER
---------------------	--------------	-------------	---------	--------

Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die **Allgemeinen Anweisungen** auf Seite 1

DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET. NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN.

GLOSSAR DER NÄHMETHODEN

Nähmethoden, die in KURSIVSCHRIFT dargestellt sind, werden im Folgenden definiert:

STEPHEN - Nähen Sie 1.3 cm von der Schnittkante in Richtung der Pfeilen. Diese Naht verbleibt dauerhaft, um ein Dehnen an gebogenen Kanten zu verhindern. (Wird nur in der ersten Abbildung gezeigt).

ABNÄHER - Für die Abnäher falten Sie den Stoff **RECHTS AUF RECHTS** durch die Mitte des Abnäher und bringen dabei gestrichelte Linien und kleine Punkte zusammen. Platzieren Sie auf der **INNENSEITE** Stecknadeln im **RECHTEN** Winkel zu den gestrichelten Linien. Nähen Sie den Abnäher vom breiten Ende bis zur Spitze.

TIPP - Um eine „Blase“ an der Spitze zu vermeiden, nähen Sie die letzten Stiche direkt auf der Falte und lassen Sie die Fadenenden lang genug, um einen Knoten zu machen. Nähen Sie **NICHT** an der Spitze zurück. Bügeln Sie den Abnäher entlang der Naht flach, um die Stiche zu „verblenden“, und bügeln Sie dann den Abnäher in der in der Nährichtung angegebenen Anleitung.

VERSÄÜBERN - Nähen Sie 6 mm von der Kante entfernt, wenden Sie entlang der Naht und nähen Sie mit dem Zickzack über die Kante **ODER** versäubern Sie die Schnittkanten.

EINFÜGEN - *Stecken Sie die Einlage auf die LINKE Seite des Stoffes.* Bügeln Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers.

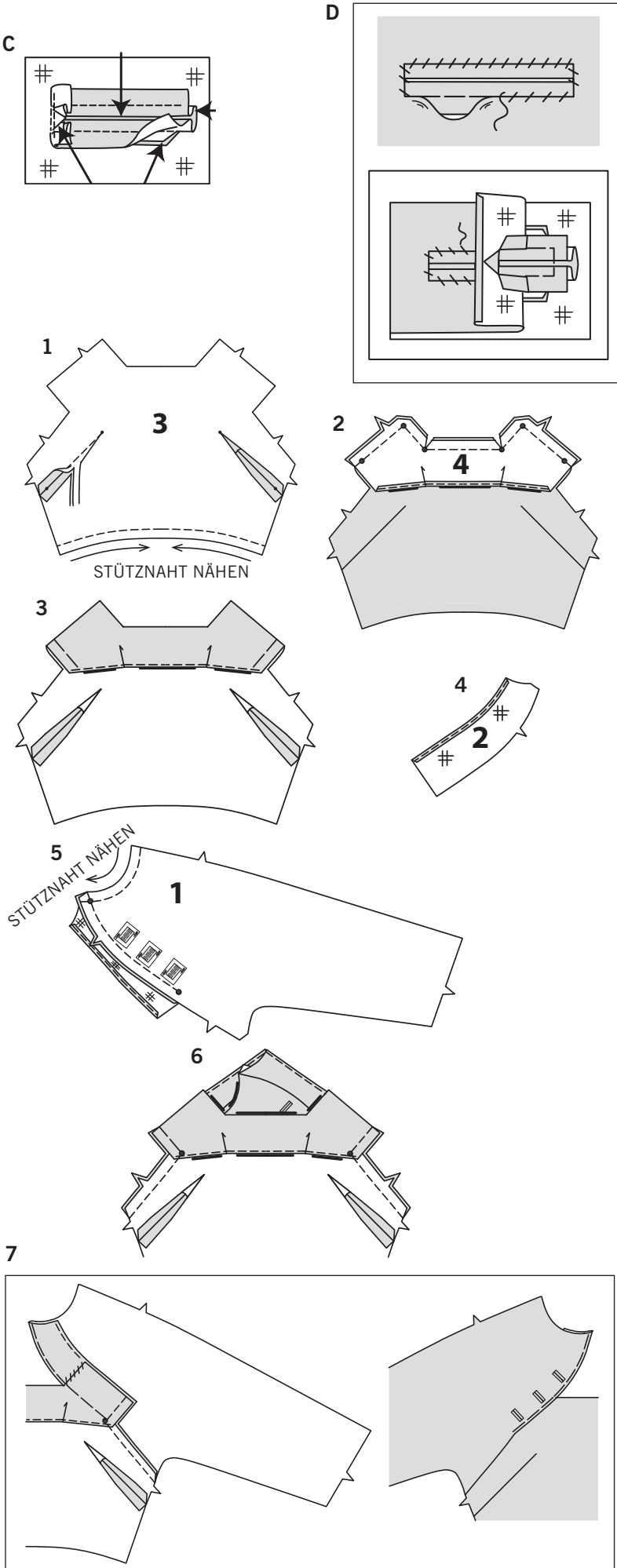
DETAILS AUS DEM VINTAGE-GEWÖLBE

NAHTVERARBEITUNGEN

- A.** Versäubern Sie die Nähte mit einer Zackenschere.
- B.** Machen Sie überdeckte Nähte getrennt.
- C.** Die Kanten 3 mm einschlagen und getrennt nähen.

GEBUNDENE KNOPFLÖCHER

- A.** Befestigen Sie ein 5 cm x 3.8 cm großes Stück aufbügelbare Einlage auf der **LINKEN** Seite des Vorderteils über den Knopflochmarkierungen und folgen Sie dabei den Anweisungen des Herstellers.
- B.** Heften Sie ein 8 cm langes Stoffquadrat (rechts auf rechts) über die durchgezogene Linie. Nähen Sie 3 mm ober- und unterhalb der Linie; nähen Sie an den Enden quadratisch. Schneiden Sie entlang der Mitte bis auf 6 mm an die Enden ein, dann diagonal zu den Ecken, wie gezeigt. Ziehen Sie den Streifen auf die **INNENSEITE**.



C. Für die Bindung den Stoffstreifen so falten, dass sich die Falten in der Mitte treffen und an den Enden eine Falte bilden; den Streifen an die abgeschnittenen Kanten des Knopflochs nähen.

D. ABSCHLUSS - Nachdem der Besatz angebracht wurde, heften Sie den Besatz um das Knopfloch.

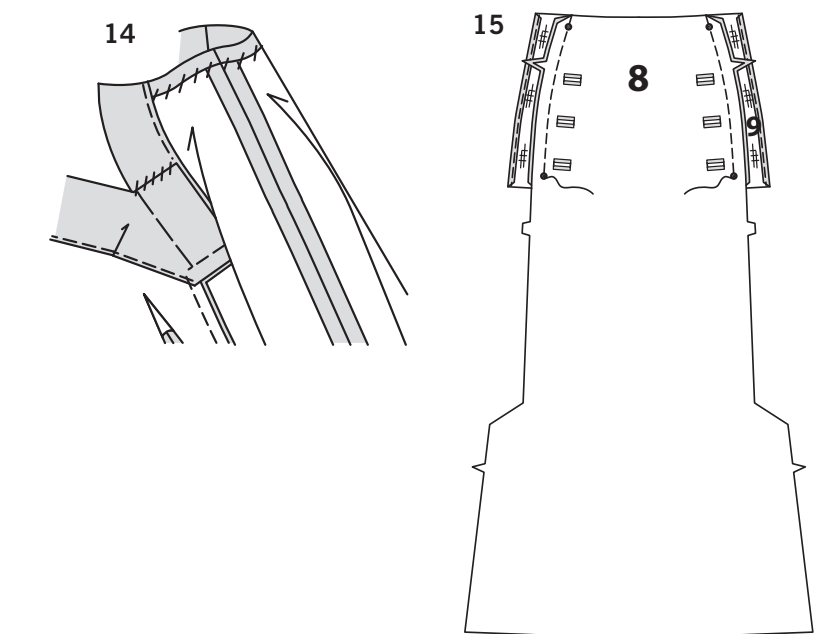
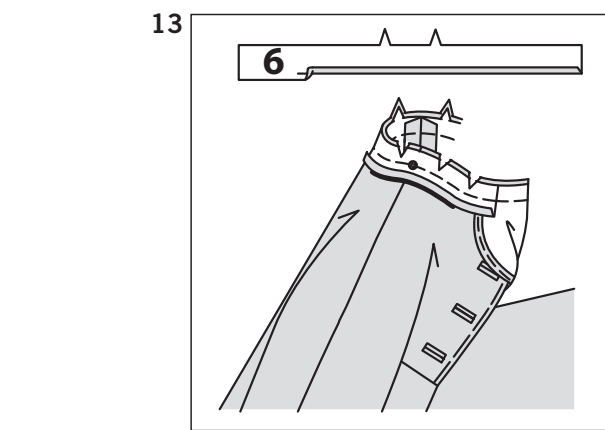
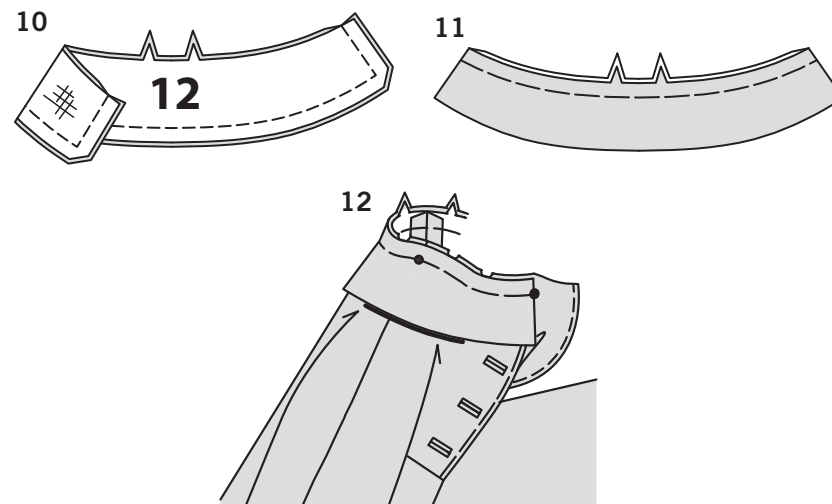
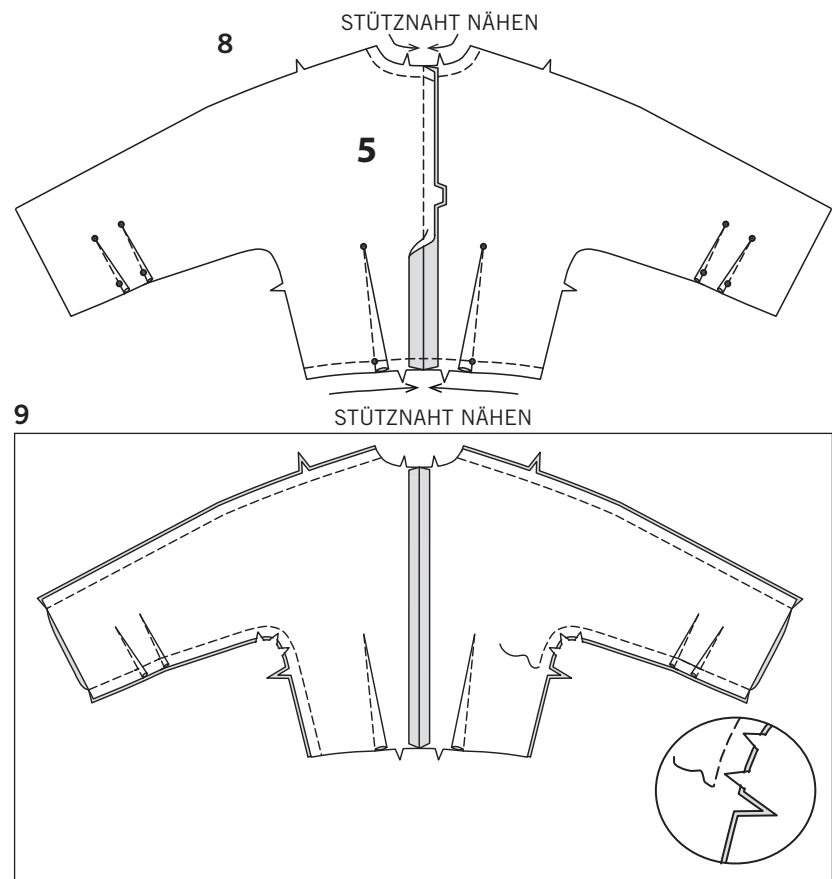
Schneiden Sie den Besatz ein und säumen Sie die Kante zum Knopfloch.

KLEID A, B

- 1.** Machen Sie Abnäher in das untere vordere Oberteil (3). Beschneiden und bügeln Sie die Naht auf. **STEPHEN** Sie die Unterkante des Oberteils.
- 2. VERSÄÜBERN** Sie die untere Kante des Besatzes des unteren Oberteils (4). **RECHTS AUF RECHTS** stecken Sie den Besatz auf das untere vorderere Oberteil, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Halsausschnitt- und Schulterkanten. Schneiden Sie auf die Naht an den kleinen Punkten ein. Beschneiden Sie die Naht.
- 3.** Wenden Sie den Besatz auf **INNEN**; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.
- 4.** Tragen Sie die **EINLAGE** auf den Besatz des oberen Oberteils (2) auf. **VERSÄÜBERN** Sie die ungekerbte Besatzkante.
- 5. STEPPEN** Sie die Halsausschnittkante des oberen vorderen Oberteils und Ärmels (1). Stechen Sie **KNOPFLÖCHER** auf den oberen vord. Oberteil und Ärmel (1) an den Markierungen. Siehe **DETAILS AUS DER VINTAGE-VAULT FÜR GEBUNDENE KNOPFLÖCHER**. **HINWEIS:** Wenn Sie es bevorzugen, können Sie normale Knopflöcher mit der Maschine machen. Stecken Sie den Besatz **RECHTS AUF RECHTS** auf das obere Oberteil, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie von der oberen Kante aus und enden Sie am kleinen Punkt. Wenden Sie den Besatz nach außen und bügeln Sie die Naht in Richtung Besatz.
- 6.** **RECHTS AUF RECHTS** stecken Sie das untere Oberteil an das obere vord. Oberteil und das Ende des Besatzes, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Naht wie gezeigt durch die kleinen Punkte.
- 7.** Wenden Sie den Besatz nach **INNEN**. Heften Sie den Besatz und den vord. Zusatz fest, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Säumen Sie auf der **INNENSEITE** die fertige Kante des vorderen Zusatzes an den Besatz, wie gezeigt.

S9465

3 / 4



8. STEPPEN Sie die Halsausschnittkante und die untere Kante des Rückenteils und Ärmelrückenteils (5). Machen Sie **ABNÄHER** im Oberteil. Bügeln Sie die Ellbogenabnäher nach unten und die Taillebenäher zur Mitte hin. Nähen Sie die rückwärtige Mittelnaht, die Kerben passen zusammen.

9. Stecken Sie RECHTS AUF RECHTS das vord. Oberteil auf das rückw. Oberteil, sodass die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die Schulter und die gesamte Unterarmnaht, lassen Sie dabei die LINKE Seite unterhalb der Kerbe offen. Nähen Sie an der Kerbe zurück, um die Naht zu verstärken. Schneiden Sie die Kurven ein. An der Naht oberhalb der Kerbe feststecken.

HINWEIS: Beide Kragen können nach der folgenden Methode angebracht werden. Kragen A kann abnehmbar gemacht werden. Siehe Schritte 33 bis 35 für die Konstruktion eines abnehmbaren Kragens.

10.FÜR MODELL B - EINLAGE auf den Kragen (12) auftragen. Stecken Sie RECHTS AUF RECHTS die Kragenteile, sodass die Kerben passen. Nähen Sie entlang der Außenkante, lassen Sie dabei die eingekerbte Kante offen. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.

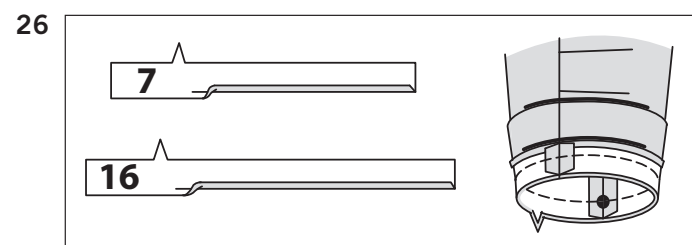
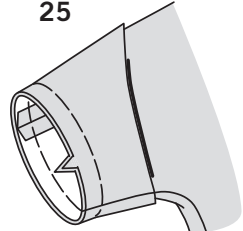
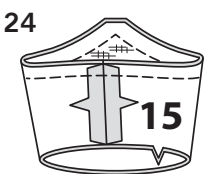
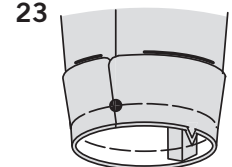
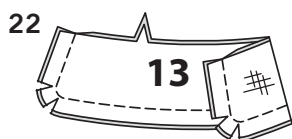
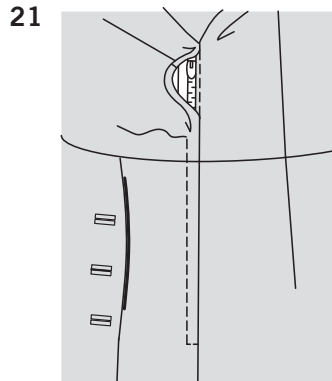
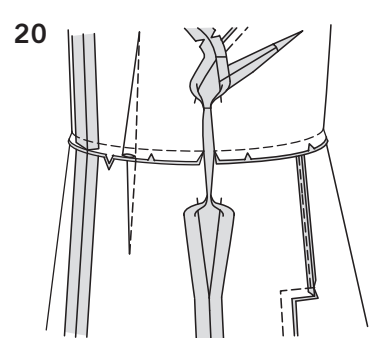
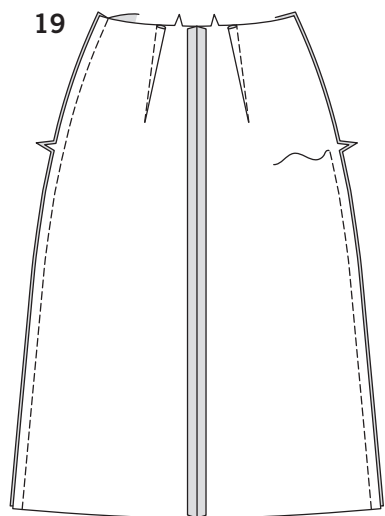
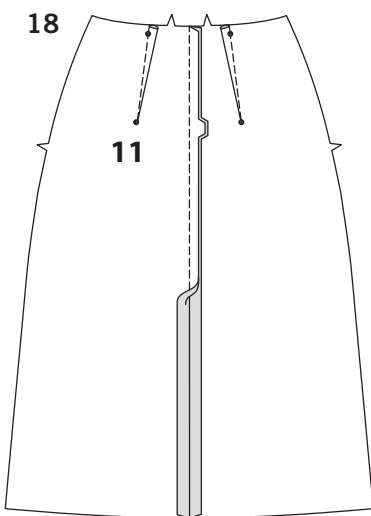
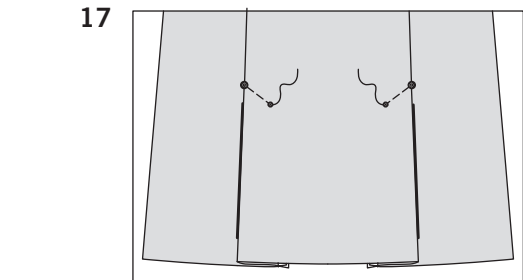
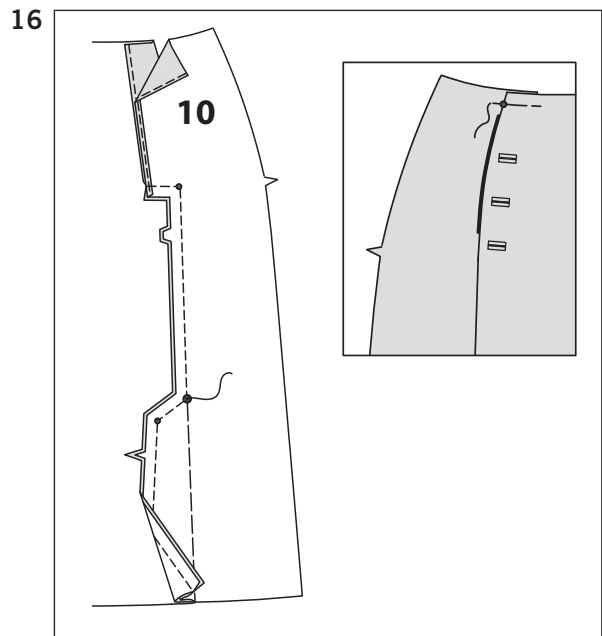
11.Drehen Sie den Kragen RECHTS herum. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.
HINWEIS: Kragen und Manschetten für Modell A können abnehmbar sein. Legen Sie den Kragen zur Seite, um ihn in einem späteren Schritt zu verwenden.

12.Ziehen Sie die Besätze an der Halsausschnittkante heraus. Auf der AUSSENSEITE, den Kragen an der Halskante feststecken, wobei die rückwärtige Mitte und Einschnitte übereinstimmen und die Enden an der Naht des Besatzes liegen. Falls erforderlich, an den Steppnähten feststecken. Heften.

13.FÜR BEIDE MODELLE - Bügeln Sie unter 6 mm an der nicht eingekerbten Kante des Halsausschnittbesatzes (6). Drehen Sie den vorderen Besatz am Halsausschnitt nach AUSSEN (über den Kragen für Modell B). Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS an der Halsausschnittkante fest, so dass die Kerben übereinstimmen, und setzen Sie kleine Punkte an die Schulternähte, dabei schneiden Sie zur Naht wenn nötig ein. Heften. Nähen Sie die gesamte Halsausschnittkante. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.

14.Wenden Sie die Besätze auf INNEN; bügeln Sie. Säumen Sie die untere Kante des Halsausschnittbesatzes fest.

15.Tragen Sie die **EINLAGE** auf den Besatz des Rockvorderteils (9) auf. **VERSÄUBERN** Sie die ungekerbte Besatzkante des Rockvorderteils. Stechen Sie **KNOPFLÖCHER** im Rockvorderteil (8) an den Markierungen.
HINWEIS: Wenn Sie es bevorzugen, können Sie normale Knopflöcher mit der Maschine machen. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie den Besatz auf die Seitenkanten des Rockvorderteils, sodass die Einschnitten übereinstimmen. Nähen Sie, wobei Sie am unteren kleinen Punkt enden. Bügeln Sie den Besatz nach außen und drücken Sie die Naht in Richtung Besatz hin.



16.VERSÄUBERN Sie den oberen Zusatz des sertl. Rockvorderteils (10). Stecken Sie das sertl. Vorderteil RECHTS AUF RECHTS auf das Vorderteil, wobei die Kerben und großen Punkten übereinstimmen. Um einen Schlitz zu bilden, beginnen Sie an der unteren Kante und nähen Sie entlang der Schlitznaht, die sich über die oberen und unteren Kanten der Besätze und des Zusatzes zur vorderen Mitte hin fortsetzt, wobei Sie an den großen und kleinen Punkten drehen. Bügeln Sie den Schlitz zur Mitte hin. Heften Sie mit der Maschine entlang der durchgezogenen Linie bis zum großen Punkt. Heften Sie die Oberkanten zusammen.
TIPP - Der Schlitz wird geschlossen geheftet, um nach dem Bügeln des Schlitzes eine knackige Falte zu erhalten.

17.Heften Sie das obere Ende der Schlitzverlängerung entlang der Naht zwischen dem kleinen und dem großen Punkt, fest. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE entlang der Nahtlinie auf dem LINKEN Vorderteil. Entfernen Sie die Heftung unterhalb des großen Punktes.

18.Nähen Sie **ABNÄHER** in die Rockrückenteile (11). Bügeln Sie die Abnäher zur Mitte hin. Nähen Sie die hintere Mittelnaht.

19.RECHTS AUF RECHTS legen Sie das Rockvorderteil an den Seitennähten, dabei lassen Sie die LINKE Seitennaht über der Kerbe offen.

20.RECHTS AUF RECHTS stecken Sie den Rock an die untere Kante des Oberteils, wobei die Nähte und Einschnitte übereinstimmen, und schneiden Sie ihn ggf. an die Steppnähte ein. Heften. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht nach unten.
VINTAGE-TIPP: Um ein Ausdehnen zu verhindern, eine Kante des Nahtbandes entlang der Nahtlinie absteppen.

21.Bügeln Sie unter 1.5 cm an der LINKEN sertl. Öffnungskante und 1.3 cm an der RECHTEN sertl. Öffnungskante. Stecken Sie die RECHTE Seitenkante an das Reißverschlussband, wobei die gebügelte Kante dicht an den Reißverschlusszähnen und das Ende des Reißverschlusses an der Reißverschlussöffnung anliegen muss. Nähen Sie mit einem verstellbaren Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante. Stecken Sie die LINKE Seitenkante auf das Reißverschlussband und überlappen Sie dabei LINKS 3 mm über RECHTS. Heften Sie 1 cm von der gebügelten Kante und 6 mm unter dem Ende des Reißverschlusses. Nähen Sie wie geheftet, verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß und nähen Sie, wie gezeigt, quadratisch über das untere Ende.

MANSCHETTE A

22.Bringen Sie die **EINLAGE** auf den Manschettenteilen (13) an. RECHTS AUF RECHTS nähen Sie den Besatz an die Maschette, lassen Sie dabei die eingekerbte Kante offen. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.

23.Drehen Sie die Manschette RECHTS herum. Bügeln Sie.
Hinweis: Legen Sie die abnehmbare Manschette zur späteren Verwendung beiseite. Stecken Sie die Manschette auf der AUSSENSEITE an der unteren Kante des Ärmels fest, wobei die Nähte und Einschnitte übereinstimmen. Heften.

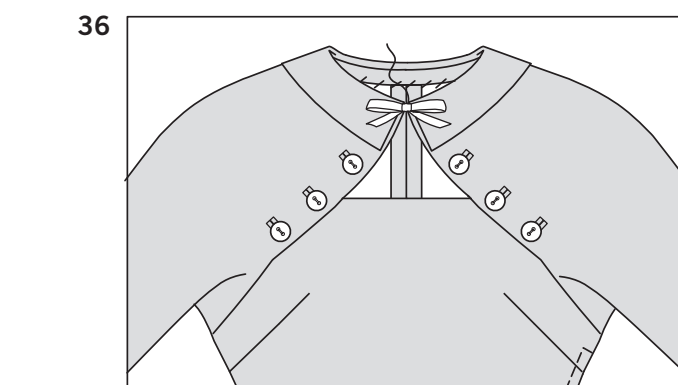
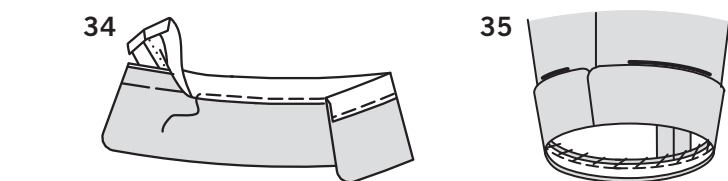
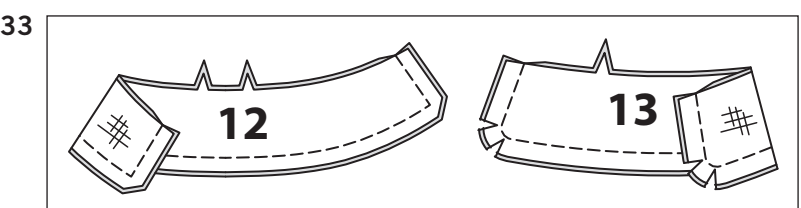
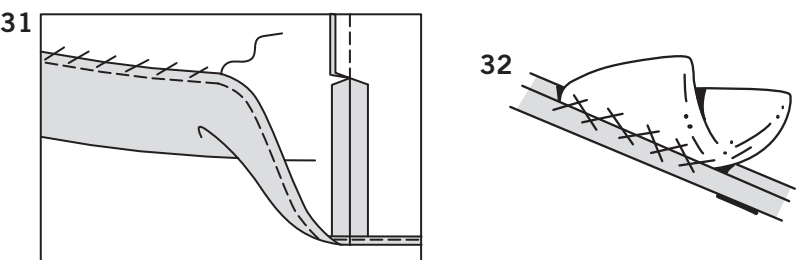
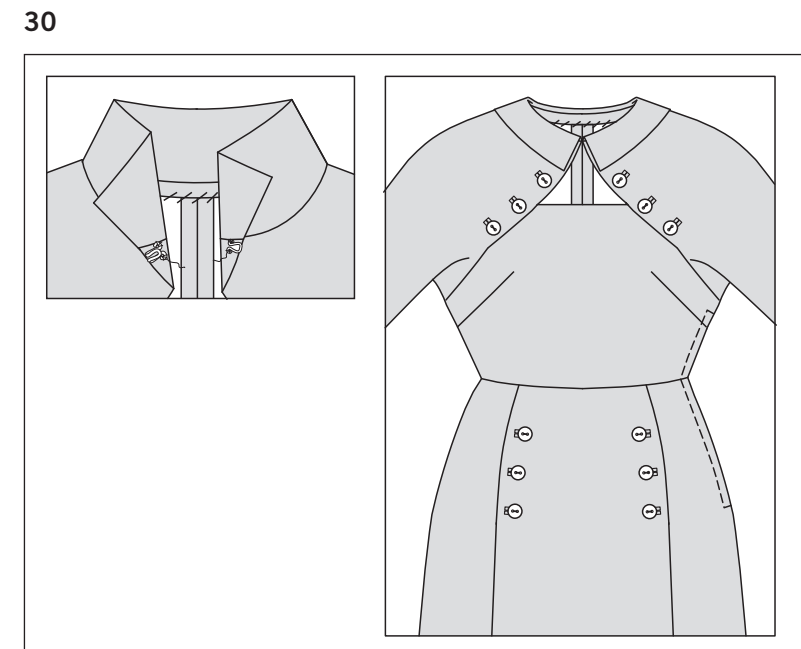
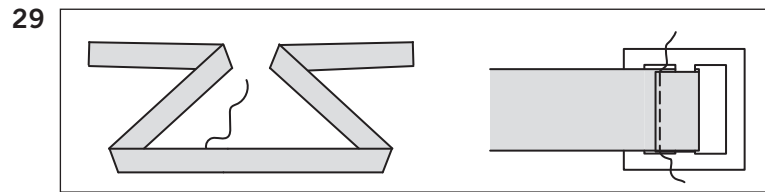
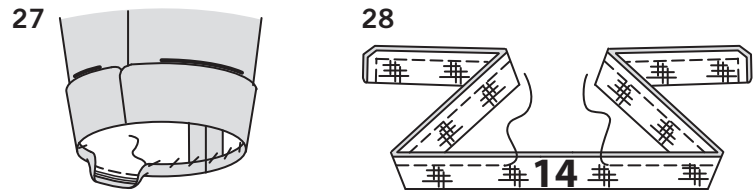
MASCHETTE B

24.Bringen Sie die **EINLAGE** auf den Manschettenteilen (15) an. RECHTS AUF RECHTS nähen Sie den Besatz an die Maschette, lassen Sie dabei die eingekerbte Kante offen. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.

25.Drehen Sie die Manschette RECHTS herum. Bügeln Sie. Stecken Sie die Manschette auf der AUSSENSEITE an der unteren Kante des Ärmels fest, wobei die Nähte und Einschnitte übereinstimmen. Heften.
Hinweis: Legen Sie die abnehmbaren Manschetten zur späteren Verwendung beiseite.

FAHREN SIE WIE FOLGT FÜR BEIDE MODELLE FORT

26.Bügeln Sie an der nicht eingekerbten Kante des Ärmelbesatzes (7 ODER 16) unter 6 mm. Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS an die Ärmelkante, wobei die Nähte und Einschnitte übereinstimmen. Heften. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.



27.Wenden Sie die Besätze auf INNEN; bügeln Sie. Säumen Sie die untere Kante des Besatzes fest.

28.Tragen Sie die **EINLAGE** auf den Gürtel (14) auf. Stecken Sie RECHTS AUF RECHTS die Gürtelteile zusammen. Nähen Sie entlang der Außenkante, lassen Sie dabei eine Öffnung, die groß genug zum Wenden ist. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.

29.Wenden Sie den Gürtel mit der RECHTEN Seite nach außen. Bügeln Sie. Säumen Sie die Öffnung geschlossen. Stecken Sie das fertige Ende des RECHTEN Gürtels durch die Mitte der Schnalle und drehen Sie es um 2.5 cm auf die UNTERSEITE. Nähen Sie dicht am Ende.

Befestigen Sie den Gürtel und tragen Sie ihn wie auf der Vorderseite des Umschlags gezeigt. Wenn Sie möchten, können Sie an den Seitennähten Fadenschlaufen anbringen.

30.Haken und Ösen am Halsausschnitt von Hand annähen. Knöpfe unter die Knopflöcher an Oberteil und Rockvorderteil nähen, wie gezeigt.

31.Schneiden Sie die vorderen Seitennähte an der Naht über dem Saum ein. Bügeln Sie die Nähte unterhalb der Kerben auf. Bügeln Sie den Saum an der Unterkante des Kleides nach oben. **VERSÄÜBERN** Sie die Schnittkante. Säumen Sie den Saum fest.

32.OPTIONAL: Kleidungsstück anprobieren. Setzen Sie das Schulterpolster ein und passen Sie es an, bis es richtig aussieht und sich bequem anfühlt. Feststecken. Kleidungsstück ausziehen. Nähen Sie auf der INNENSEITE das Polster an der Schulternaht fest. **TIPP** - Sie können die Schulterpolster mit einem Futterstoff in der Farbe Ihres Kleides abdecken. Auf der INNENSEITE heften Sie das Polster an der Schulternaht und entlang der Armlochnahtzugabe mit der Hand locker fest.

ABNEHMBARER KRAGEN UND MANSCHETTE A

HINWEIS: Versäubern Sie die Hals- und Ärmelkanten mit Besätzen. Siehe Schritte 13 und 14 ODER Schritte 26 und 27.

33.Konstruieren Sie Kragen oder Manschette wie folgt: Tragen Sie die **EINLAGE** auf die Teile des Kragens (12) ODER der Manschette (13) an. RECHTS AUF RECHTS nähen Sie den Besatz entlang der Außenkanten an den Kragen/die Manschette, lassen Sie dabei die gekerbte Kante offen. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.

34.Drehen Sie den Kragen/die Manschette RECHTS herum. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Legen Sie die Schnittkante des Kragens/der Manschette zwischen die Falten des Schrägbandes und platzieren Sie die Schnittkante an der mittleren Falte und die breitere gefaltete Kante des Bandes auf der INNENSEITE. Nähen Sie das Band von AUSSEN fest, achten Sie dabei darauf, dass Sie die gefaltete Kante auf der INNENSEITE einrasten lassen.

35.Um das Band abnehmbar zu machen, steppen Sie auf der INNENSEITE der Überarmnaht den Kragen ODER die Manschette mit den passenden Punkten auf die Überarmnaht, um das Abnehmen zu erleichtern. **TIPP:** Wenn Sie möchten, können Sie Druckknöpfe zum Befestigen verwenden.

36.Schneiden Sie ein Stück Schleifenband in der gewünschten Länge zu. Binden Sie das Band zu einer Schleife. Auf der AUSSENSEITE heften Sie das Band wie gezeigt an die vordere Mitte.